

Information	
Weitere Informationen zu Aktivitäten in und rund um die Rheinschlucht erhalten Sie im Internet unter www.rheinschlucht.ch sowie in den Tourismusbüros der Region.	
Gästeinformation Flims Laax Falera	+41 (0)81 920 92 00 info@flimslaaxfalera.ch www.flims.com
Surselva Tourismus AG, Büro Ilanz	+41 (0)81 920 11 05 ilanz@surselva.info www.surselva.info
sagognturissem	+41 (0)81 920 88 03 ferien@sagogn.ch www.sagogn.ch
Verkehrsverein Trin	+41 (0)81 635 18 88 vvtrin@bluewin.ch www.trin-verkehrsverein.ch
Safiental Tourismus	+41 (0)81 630 60 16 info@safiental.ch www.safiental.ch
Chur Tourismus	+41 (0)81 252 18 18 info@churtourismus.ch www.churtourismus.ch
Geschäftsstelle Naturpark Beverin	+41 (0)81 650 70 10 info@naturpark-beverin.ch www.naturpark-beverin.ch



Naturschauspiel

Imposante Rheinschlucht

Das Natur Monument Rheinschlucht besticht durch seine vielfältige und eindrückliche Landschaft. Zwischen Ilanz und Reichenau windet sich der Rhein über 14 Kilometer in seinem ursprünglichen Flussbett, vorbei an 350 Meter hohen, weissen Steilwänden. Nicht umsonst wird die Rheinschlucht auch Swiss Grand Canyon genannt. Die wilde und naturbelassene Schlucht mit den offenen Kiesbänken bietet Lebensraum für seltene Vögel und die weiten Wälder sind berühmt für die Orchideenvielfalt.

Begonnen hat die Geschichte der Rheinschlucht mit dem gewaltigen Filmsler Bergsturz vor rund 9'500 Jahren. Mit über 7 Kubikkilometern Fels ist er der grösste Bergsturz der Alpen und einer der Bedeutendsten weltweit. Das Tal wurde durch eine mehrere hundert Meter dicke Schuttmasse auf über 50 km² vollständig aufgefüllt und der Rhein auf der Höhe von Ilanz aufgestaut. Im Laufe der Jahrtausende bahnte er sich seinen Weg durch die Bergsturzmassen und formte so die Rheinschlucht.

Wissenswertes zum Filmsler Bergsturz und der Entstehung der Rheinschlucht finden Sie im Besucherpavillon Welterbe Sardona, neben der Segnehütte.

Leben in der Rheinschlucht

Seltene Wasservögel, faszinierende Orchideen und wertvolle Pflanzengesellschaften – die unberührte Natur der Rheinschlucht ist ein kleines Paradies.

1977 wurde die Rheinschlucht als eines der ersten Gebiete der Schweiz ins «Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung» aufgenommen. Sie beherbergt gefährdete Lebensräume für eine Vielzahl seltener Tier- und Pflanzenarten. Die Rheinschlucht zwischen Valendas und Versam liegt zudem im Perimeter des Naturpark Beverin.

Auenlandschaft

Direkt am Vorderrhein wächst Auenwald mit Weisserlen, welcher typisch für das Ufer von Gebirgsflüssen ist. Weisserlen trotzten dem Hochwasser, dank ihren biegsamen Ästen und ihrer enormen Anpassungsfähigkeit. Bleiben jedoch Überschwemmungen über längere Zeit aus, verdrängen bald Föhren und Fichten die Auenwaldbäume. Zu der Auenlandschaft der Rheinschlucht gehören auch offene Kiesbänke und Inseln, welche durch jedes Hochwasser neu geformt werden.

Frauschuh

Erika-Föhrenwald
An den steilen und südexponierten Hängen der Rheinschlucht wachsen die Erika-Föhrenwälder. Diese Waldgesellschaft ist von besonderem ökologischem Wert, da sie in der Schweiz von Natur aus selten ist. Auf den trockenen Kalkrohböden konnte sich seit dem Bergsturz erst eine dünne Bodenschicht entwickeln. Hier kann nur die Föhre Fuss fassen. Besonders attraktiv ist der Erika-Föhrenwald dank seinem grossen Reichtum an Orchideen. So wachsen hier Handwurz, Knabenkraut und der besonders rare Frauschuh. Er blüht im Mai und Juni, am häufigsten im Wald um Versam.



Ranger in der Rheinschlucht

Um die Besucher über die einzigartige Landschaft und Natur zu informieren und sensible Tierarten besser vor Störungen zu schützen, steht seit Sommer 2017 erstmals ein Rangerteam in der Rheinschlucht im Einsatz.



Aktivitäten

Aussicht bei Conn

Wandern

Erforschen Sie die Rheinschlucht auf eigene Faust. Ein dichtes Wanderwegenetz und verschiedene Wander-Touren führen zu den Highlights – den Waldseen und diversen Aussichtspunkten. Details zu den Touren finden Sie auf der Rückseite. Bitte beachten Sie, dass das Wanderwegenetz zum grössten Teil aus Bergwanderwegen besteht und deshalb eine entsprechende Ausrüstung empfohlen wird. Während der Brutzeit vom 1. April bis am 15. Juli dürfen ausgeschiedene Kiesbänke nicht betreten werden. Achten Sie auf die Beschilderung.

Verschiedene Veranstalter und Wanderleiter/-innen aus der Region bieten geführte Wanderungen an. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei den Gästeinformationen.

Kanu & Rafting

Ein mitreisendes Erlebnis: Auf den Wellen von Ilanz nach Reichenau – eine der faszinierendsten Strecken Europas für Kanu, Kajak und Riverrafting.

Zwischen Ilanz und Reichenau gibt es diverse Ein- und Ausbootstellen sowie markierte Rastplätze (siehe Karte). Bitte berücksichtigen Sie die Verhaltensregeln in der Rheinschlucht, zu Gunsten unserer Natur. Ganz- und Halbtages-Trips mit erfahrener Guides können bei der Gästeinformation Flims Laax Falera, am Bahnhof Ilanz oder direkt bei den Anbietern gebucht werden.

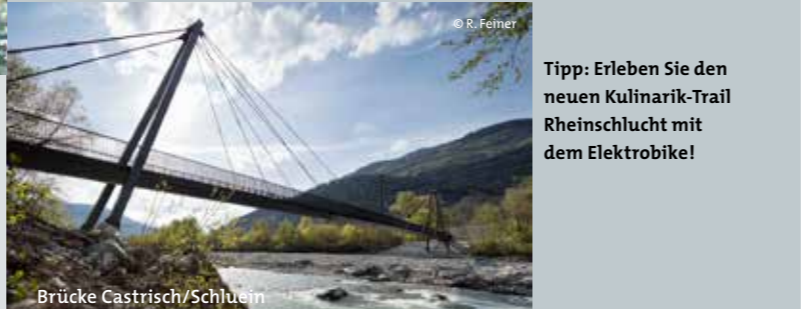
Anbieter in der Rheinschlucht:	Kontakt
Kanuschule Versam GmbH	+41 (0)81 645 13 24
Swiss River Adventures GmbH	+41 (0)81 936 01 04
WasserchRaft GmbH	+41 (0)81 936 07 40



Biken

Egal ob für Mountainbiker, E-Biker oder Rennradfahrer, die Region um die Rheinschlucht bietet zahlreiche Möglichkeiten für Abenteuer auf zwei Rädern. Über 300 Kilometer markierte Mountainbike-Routen in allen Schwierigkeitsgraden, kombiniert mit einer imposanten Landschaft, lassen die Herzen aller Biker höher schlagen. E-Biker haben die Möglichkeit kostenlos die Ladestationen in und rund um die Rheinschlucht zu nutzen (Ladekabel für Yamaha, Bosch und Brose vorhanden). Wer kein eigenes Bike hat, kann sich in Bonaduz, Flims, Laax und Ilanz das geeignete Gefährt mieten.

Details zu den Touren und Standorte der E-Bike Ladestationen finden Sie auf der Rückseite.



Kultur und Genuss

Ilanz – die erste Stadt am Rhein

Vor über 700 Jahren wurde Ilanz erstmals als Ortschaft mit Stadtrecht erwähnt. Ilanz ist kulturelles und wirtschaftliches Zentrum der Region Surselva. Die Stadt bietet ein vielfältiges Angebot an Kulinarik und Einkaufsmöglichkeiten. Das ethnografische Museum Regional Surselva nimmt seine Besucher mit auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und zeigt wie früher gelebt und gearbeitet wurde. Kinder erleben eine besondere Museumstour, wo berühren und ausprobieren für einmal erwünscht ist. www.museumregional.ch

Schmucke Dörfer

Ein Streifzug durch die Bergdörfer entlang der Rheinschlucht ist lohnenswert. Zum einen finden Sie in den ursprünglichen Dörfern, Hofläden mit hausgemachten Spezialitäten. Zum anderen bestechen Dörfer wie Valendas mit historischen und herrschaftlichen Patrizierbauten und dem grössten Holzbrunnen in Europa. Im kleinen Bergdorf Brün steht das grösste Wälderhaus der Region und fasziniert mit einem Panoramablick über die Rheinschlucht.



Restaurants

Geniessen Sie unterwegs die traditionelle Bündner Küche. Wir haben eine kleine Auswahl an Ausflugsrestaurants entlang der Rheinschlucht zusammengestellt:

In der Rheinschlucht

Café Zwischenstation & Handwerk, Valendas Station	+41 (0)81 921 26 93
Ustria Trin Staziun, Trin Station	+41 (0)81 630 40 88
Café zur Einkehr & Mystik, Versam Station	+41 (0)79 406 09 47

Mit Blick in die Rheinschlucht

Restaurant Vista, Sagogn	+41 (0)81 921 34 34
Restaurant Conn, Flims	+41 (0)81 911 12 31
Maienssätzli Im Schlacht, Brün	+41 (0)79 218 09 07

Unweit der Rheinschlucht

Restaurant & Herberge Mundaun, Castrisch	+41 (0)81 925 19 16
Gasthaus am Brunnen, Valendas	+41 (0)81 920 21 22
Café Mäntig, Valendas	+41 (0)79 521 37 50
Ustria Stiva Grischuna, Sagogn	+41 (0)81 921 60 70
Restaurant Caumasee	+41 (0)81 911 11 33
Gasthaus & Naturbad Crestasee	+41 (0)81 911 11 27
Gasthaus und Brauerei Rössli, Versam	+41 (0)81 645 11 13
Café Bakedicakedi, Versam	+41 (0)76 560 26 90
Hotel Restaurant Alte Post, Bonaduz	+41 (0)81 641 12 18

Kulinarik-Trail

E-Bike

Der neue E-Bike Kulinarik-Trail führt durch idyllische Waldlandschaft und die imposante Rheinschlucht. Entdecken Sie auf der Fahrt von Flims nach Sagogn und Valendas den Geschmack von erlesenen regionalen Produkten und fordern Sie beim Glücksradteller Ihr Glück heraus.

Wald & Wasser

Die Naturwunder rund um Flims geniessen und gleichzeitig gut essen. Der Kulinarik-Trail «Wald & Wasser» führt Sie von Flims Waldhaus aus an die Rheinschlucht bis zum Crestasee. Für die kulinarische Attraktion sorgt das regionale 3-Gang-Menü.

Erhältlich bei der Gästeinformation Flims Laax Falera +41 (0)81 920 92 00 oder www.flims.com



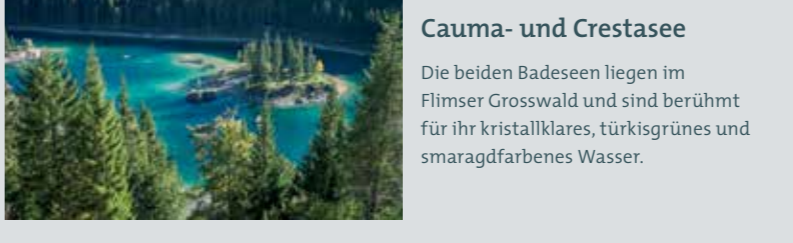
Sehenswertes

Hängebrücke Station Trin

Die Holzhängebrücke in Trin ist eine der wenigen Übergänge in der Rheinschlucht. Mit einer Länge von 105 Meter und einer Gehbreite von 1.8 Meter gehört sie zu den längsten in Graubünden.

Cauma- und Crestasee

Die beiden Badeseen liegen im Filmsler Grosswald und sind berühmt für ihr kristallklares, türkisgrünes und smaragdgrünes Wasser.



Aussichtsplattformen

Geniessen und bestaunen Sie die Rheinschlucht von den Aussichtsplattformen aus. Einige Wanderwege führen direkt an diesen modernen Bauten vorbei.

Alix

Wenige Minuten von Valendas Dorf entfernt liegt die Plattform «Alix». Der Wanderweg 656.5 führt Sie direkt zur Aussichtsplattform, von der Sie den Ausblick in die Rheinschlucht geniessen können.

Crap Signina

Zwischen Laax und Sagogn thront die Plattform Crap Signina auf einem Felsen oberhalb von Sagogn und ist ab Laax Dorf oder Sagogn in 30 Minuten erreichbar. Der Ausblick ins Val Mülin und bis nach Ilanz wird mit Panoramatafeln erklärt. Die gedeckte Plattform lädt auch bei Regenwetter zum Verweilen ein.

Islabörd

Wenige Minuten von Versam Dorf entfernt liegt der Balkon «Islabörd». Der Balkon gewährt den Blick auf die steilen Felswände und auf das UNESCO-Welterbe. Islabörd ist über den Wanderweg 656.9 erreichbar.

Il Spir

Die Aussichtsplattform «Il Spir» befindet sich wenige Minuten von Conn entfernt und bietet einen einmaligen Tiefblick in die Rheinschlucht. Von Flims Waldhaus ist die deltaförmige Aussichtsplattform über den Wanderweg 656.3 erreichbar.

Spitg

Die Romantiker Aussichtsplattform «Spitg» bietet einen einzigartigen 270° Blick in das Versamer Tobel, die Rheinschlucht und auf die Filmsler Bergwelt. Über den Wanderweg 656.1 ist die Aussichtsplattform von Versam Dorf oder Trin Station einfach erreichbar.

Zault

Gleich zu Beginn der Rheinschlucht windet sich die Aussichtsplattform spiralförmig auf eine natürliche Erhebung und gibt einen Einblick in die Rheinschlucht frei. Etwa 45 Minuten von Trin Station entfernt über den Wanderweg 656 ist die Plattform gut erreichbar.

Wackenuau

Die Aussichtsplattform «Wackenuau» liegt am Ende der massiven Rheinschlucht und ist von Trin Station über den Wanderweg 656.4 oder von Bonaduz über den Weg 656.7 gut zugänglich.



Highlights

UNESCO Welterbe Sardona

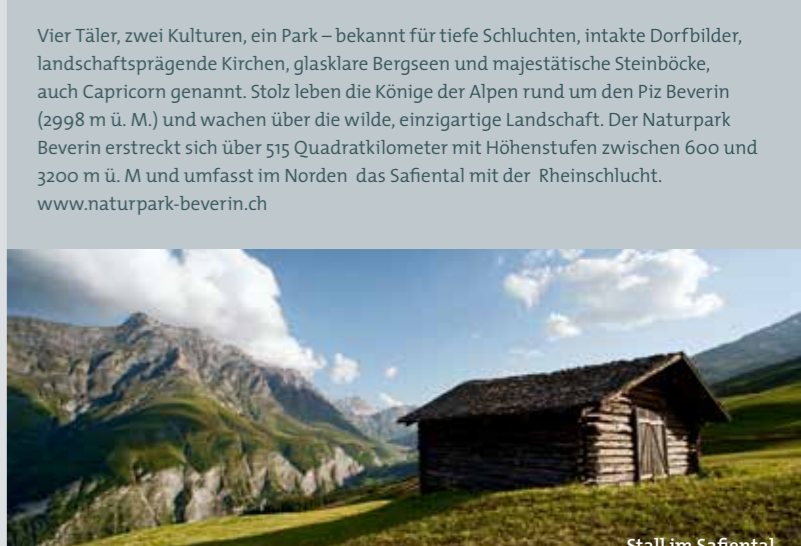
Einzigartige Einblicke in die Entstehung der Alpen

Besucherpavillon Sardona

An kaum einem anderen Ort sind die Spuren der Entstehung von Gebirge so deutlich sichtbar wie in der Region oberhalb von Flims. Spannende Hintergrundinformationen zum UNESCO Welterbe, dem Filmsler Bergsturz und der Entstehung der Rheinschlucht finden Sie im Besucherpavillon, direkt neben der Segnehütte. Zusätzliche Infos und virtuelle Abenteuer im Welterbe bietet die Sardona App.

Naturpark Beverin – wo der Capricorn zu Hause ist

Vier Täler, zwei Kulturen, ein Park – bekannt für tiefe Schluchten, intakte Dorfbilder, landschaftsprägende Kirchen, glasklare Bergseen und majestätische Steinböcke, auch Capricorn genannt. Stolz leben die Könige der Alpen rund um den Piz Beverin (2998 m ü. M.) und wachen über die wilde, einzigartige Landschaft. Der Naturpark Beverin erstreckt sich über 515 Quadratkilometer mit Höhenstufen zwischen 600 und 3200 m ü. M und umfasst im Norden das Safiental mit der Rheinschlucht. www.naturpark-beverin.ch



faszinatur Safiental – Rheinschlucht

faszinatur lädt ein in den Reichtum einer Berglandschaft einzutauchen, der sich von der Rheinschlucht auf 630 m ü. M. bis zum Saferberg auf knapp 2'500 m ü. M. erstreckt.

Der «faszinaturRaum» beim Dorfplatz in Valendas gibt einen spannenden Einblick in die Lebensräume und deren Vielfalt im Safiental – von der Rheinschlucht bis zum Saferberg. Ihre Gastgeberin, die exotische Brunnennixe vom Holzbrunnen auf dem Dorfplatz begleitet Sie auf der Entdeckungsreise durch den faszinaturRaum und gibt Einblicke in die faszinierende Artenvielfalt und eindrücklich schöne Kultur- und Naturlandschaft. Täglich geöffnet von 9.00 – 20.00 Uhr. Eintritt frei.

Auf dem faszinaturWeg Rheinschlucht (5km) mit interaktiven Stationen erzählt die Brunnennixe Geschichten von heute und früher und weist auf besondere Sehenswürdigkeiten hin (Route 656.5 Altaun mit Abkürzung). Für Familien gibt es den Rätselweg Alix mit Schatzkarte. www.faszinatur.ch

Rheinschlucht

RUINAULTA

- Tourismusinformation
- Parkplatz
- Parkhaus
- Haltestelle Postauto
- Haltestelle Rheinschlucht Bus
- Bahnhof Rhätische Bahn
- Unterkunft
- Campingplatz
- Kultstätte
- Schloss
- Burg/Burgruine
- Rastplatz mit Feuerstelle
- Rastplatz ohne Feuerstelle
- Badensee/Badeanstalt
- Kinderspielplatz
- E-Bike Ladestation
- Ein-/Ausbootstelle
- Kanu/Rafting
- Rastplatz Wassersport
- Sportzentrum
- Sportplatz/Spielplatz
- Aussichtsplattform
- Aussichtspunkt
- Restaurant
- Luftseilbahn
- Sesselbahn
- Standseilbahn
- Abriskante Flims Bergsturz
- Schutzgebiet mit zeitlichem Betretungsverbot (siehe Verhaltensregeln)
- Mountainbike-Route
- Wanderroute/Wandernweg
- Weg bitte nicht mit dem Bike befahren
- Nordic Walking Route
- Kulinarik Trail
- Klettersteig



Wandern

656 **Trans Ruinaulta**
 Von Ilanz nach Reichenau begleitet man den Vorderrhein zu vielen Aussichtspunkten. Wir empfehlen die lange Wanderung in Etappen aufzuteilen oder für Teile die Rhätische Bahn zu nutzen.

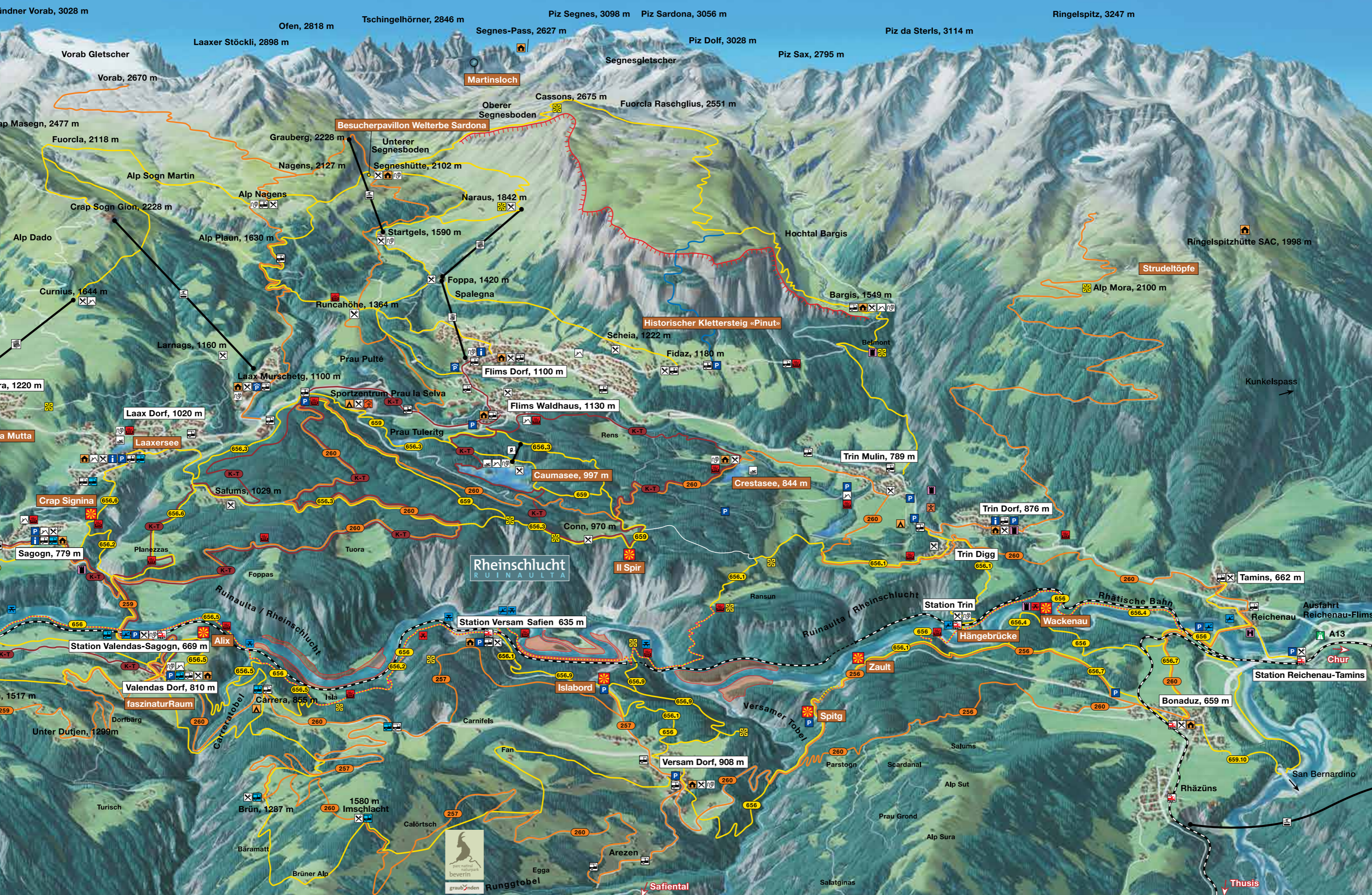
Länge 27,1 km / Zeit 9 Stunden
 Ausflugsziele Alix, Islabord, Spitzg, Zault, Hängebrücke, faszinaturRaum

656.1 **Ruinaulta Sut**
 Die anspruchsvolle Wanderung startet in Trin Digg und führt via Ransun hinab in die Rheinschlucht zum Bahnhof Versam/Safien. Über Versam Islabord nach Trin Station kehrt man zurück nach Trin Digg.

Länge 22,7 km / Zeit 8 Stunden / Ausflugsziele Islabord, Spitzg, Zault, Hängebrücke
 Rundstrecke

656.2 **Auenweg**
 Eine Wanderung durch lauschige Auenwälder und Naturschutzgebiete dem Vorderrhein entlang! Ausgangspunkt ist Ilanz. Via Castrisch und Station Valendas-Sagogn erreicht man die schmucken Bündner Dörfer Sagogn und Schluen.

Länge: 17,1 km / Zeit 5 Stunden
 Rundstrecke



656.3 **Tuora**
 Auf dieser schönen Wanderung ist man ab Flims Waldhaus unterwegs im Uaul Grond, dem grossen Wald auf den Bergsturzmassen des Flims Bergsturzes. Höhepunkt sind die Aussichtsplattform «Il Spir» über der Rheinschlucht in Conn und der Caumasee.

Länge 13,3 km / Zeit 4 Stunden / Ausflugsziele Caumasee, Il Spir
 Rundstrecke

656.4 **Wackenu**
 Diese Rundstrecke führt von Reichenau, dem Zusammenfluss von Vorder- und Hinterrhein, dem Vorderrhein entlang nach Trin Station. Hier überquert man den Rhein über eine 100 Meter lange Hängebrücke. Nach kurzem, steilem Anstieg geht es durch den Bonaduzerwald zurück nach Reichenau.

Länge 12,1 km / Zeit 4 Stunden / Ausflugsziele Hängebrücke, Wackenu
 Rundstrecke

656.5 **Altaun – faszinaturWeg Rheinschlucht / Rätselweg Alix**
 Die grünen Hügel rund um das Dorf Valendas sind eine Augenweide. Die Wanderroute führt hinab zum Vorderrhein und via den Weiler Carrera zurück nach Valendas. Abkürzungsmöglichkeit durch das Carrerabobel. Auf der Wanderroute Altaun verläuft der faszinaturWeg Rheinschlucht. Die Brunnennixe von Valendas erzählt an interaktiven Stationen über Natur, Landschaft und Kultur. Für Kinder gibt es den Rätselweg Alix.

Länge 8,6 km / Zeit 3 Stunden / Ausflugsziel Alix, faszinaturRaum
 Rundstrecke

656.6 **Ual da Mulin**
 Rund um die kleine Schlucht des Baches Ual da Mulin führt die Route. Ab Laax Post wandert man via Salums hinab zum Vorderrhein, zur Station Valendas-Sagogn. Der Rückweg führt vorbei an den Überresten einstiger Mühlen und der Plattform Crap Signina mit Ausblick ins Val Mulin.

Länge 7,7 km / Zeit 2¼ Stunden
 Rundstrecke

656.7 **Bot Tschavler**
 Ein gemütlicher Spaziergang ab Bonaduz Bahnhof, vorbei an der malerischen Kapelle Sogn Mang und der Plattform Wackenu mit Einblick in die Rheinschlucht.

Länge 7,1 km / Zeit 2 Stunden / Ausflugsziel Wackenu
 Rundstrecke

656.8 **Fledermaus**
 Dieser Spaziergang von Ilanz nach Castrisch eignet sich auch für Familien. Castrisch ist bekannt für den alten Dorfkerl. Bis 2007 beherbergte die Kirche schweizweit die grösste Wochenstubenkolonie von Grossen Hufeisennasen. Heute jedoch leben die Fledermäuse in der Kirche von Sagogn.

Länge 6,8 km / Zeit 1¼ Stunden
 Rundstrecke

656.9 **Plangga**
 Eine kurze, aber knackige Wanderung ab Station Versam-Safien oder ab dem Parkplatz Versam Islabord. Die faszinierenden Steilwände der Rheinschlucht und das Versamer Tobel lassen sich aus nächster Nähe betrachten.

Länge 6,2 km / Zeit 2½ Stunden / Ausflugsziele Islabord
 Rundstrecke

659 **Senda Ruinaulta**
 Senda Ruinaulta heisst die kürzere Version des Rundwanderwegs Tuora, diesmal mit Beginn in Laax Staderas. Auch diese Route erreicht die spektakuläre Aussichtsplattform hoch über der Rheinschlucht in Conn, den türkisfarbenen Caumasee und den Tuleritgsee.

Länge 8,4 km / Zeit 3 Stunden / Ausflugsziel Il Spir
 Rundstrecke

659.10 **Turnerweg**
 Die gemütliche Rundtour beginnt in Bonaduz und führt auf einem Wanderweg zuerst an den Hinterrhein, dem man bis zum Zusammenfluss mit dem Vorderrhein entlang spaziert. Über einen Feldweg führt die Route wieder zurück ins Dorf Bonaduz.

Länge 6,3 km / Zeit 1¼ Stunden
 Rundstrecke

Mountainbike

256 **Bonaduzerwald**
 Die Route startet beim Parkplatz Kohlplatz ausserhalb von Bonaduz, führt durch den naturbelassenen Wald zum Versamer Tobel und zurück nach Bonaduz.

Länge 13 km / Gesamtaufstieg 511 m / Gesamtanstieg 523 m / Ausflugsziele Spitzg, Zault
 Rundstrecke

257 **Calörtsch**
 Die Tour beginnt beim Parkplatz und Aussichtspunkt Islabord unterhalb von Versam Dorf. Bergauf geht es nach Versam durch Wald und über Wiesen zum Maiensäss Calörtsch. Vorbei am idyllischen Weiler Brün erreicht man wieder den Ausgangspunkt.

Länge 23,7 km / Gesamtaufstieg 1025 m / Gesamtanstieg 1025 m / Ausflugsziel Islabord
 Rundstrecke

258 **Isla Sut**
 Von Ilanz aus führt die leichte Rundstrecke auf einer flachen Forststrasse nach Castrisch und weiter zum Rastplatz Isla Sut direkt am Vorderrhein (Naturschutzgebiet).

Länge 8,2 km / Gesamtaufstieg 110 m / Gesamtanstieg 110 m
 Rundstrecke

Transport



Mit der Rhätischen Bahn können Sie die Rheinschlucht aus dem Zugfenster oder sogar mit dem offenen Aussichtswagen erleben. Verschiedene Stationen in der Rheinschlucht bieten Aus- und Einstiegsmöglichkeiten für Wanderer und Biker an.

Erlebniszug Rheinschlucht
 Reisen Sie samstags und sonntags vom 4. Juli bis 25. Oktober 2020 im Erlebniszug Rheinschlucht in offenen Aussichtswagen ab Landquart bis Ilanz. Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten haben Sie an jeder Station in der Rheinschlucht. Ein gültiger Fahrausweis, 2. Klasse ist ausreichend.
 Fahrplan und weitere Infos www.rhb.ch/erlebniszug

Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus
 Der Bus verbindet im Sommer und Herbst die beiden Talseiten der Rheinschlucht. Zwischen Laax, Sagogn, Rheinschlucht, Valendas und Brün bis Imschlacht fährt neu ein Cabriolet-Bus oder ein Kleinbus. Er bietet Landschaftserlebnis und bringt Naturliebhaber zum Ausgangspunkt attraktiver Wanderungen. Kein Bike Transport.

Route
 Laax – Sagogn – Valendas-Sagogn, BfH – Valendas – Brün – Imschlacht
 Fahrplan
 Täglich: 27.6. – 30.8.2020
 Samstag/Sonntag: 31.8. – 18.10.2020
 Laax – Imschlacht: 9.00, 11.00, 16.00
 Imschlacht – Laax: 10.04, 15.04, 17.04
 Reservation obligatorisch bis mind. 1 h vor Abfahrt
 Tel. +41 (0)79 777 53 77 (Mo – So: 08.00 – 12.30 Uhr / 14.30 – 17.00 Uhr)

Rheinschlucht Ticket
 R(h)ein und raus mit dem Rheinschlucht Ticket: Fahren Sie den ganzen Tag beliebig oft mit Bahn und Postauto – Kinder bis 16 Jahre mit Juniorkarte und Kinder-Mitfahrkarte sogar gratis.

Rheinschlucht Ticket Chur
 Gültig in den Zügen zwischen Chur und Ilanz und Bonaduz sowie in den Postautos zwischen Chur – Ilanz und Ilanz – Versam – Tenna sowie im Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus. CHF 40.– ohne Halbtax / CHF 20.– mit Halbtax

Rheinschlucht Ticket Flims
 Gültig in den Zügen zwischen Trin und Ilanz sowie in den Postautos zwischen Tamins – Flims – Falera Ilanz und Ilanz – Versam – Tenna sowie im Rheinschlucht/Ruinaulta-Bus. CHF 24.– ohne Halbtax / CHF 12.– mit Halbtax

Verkauf: Gästeinformation Flims Laax Falera, PostAuto-Stationen rund um die Rheinschlucht, bediente Bahnhöfe der RhB, RhB Ticket-Shop und Railservice +41 (0)81 288 65 65

graubündenPASS
 Zwei oder fünf Tage freie Fahrt in Ihrer Wunschregion mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln. Und für alle Biker gibt es den graubündenPASS Bike als Tageskarte.

graubündenPASS: ab CHF 57.–, Bike: ab CHF 35.–
 Verkauf: Gästeinformation Flims Laax Falera, bediente Bahnhöfe der RhB, RhB Ticket-Shop, Verkaufsstellen PostAuto und Railservice +41 (0)81 288 65 65

Biketransport PostAuto/RhB
 PostAuto
 Auf allen Linien zwischen Chur und Ilanz stehen Heckträger für den Bike-Transport zur Verfügung (ausgenommen Kleinbusse). Da die Kapazitäten beschränkt sind, kann die Mitnahme jedoch nicht garantiert werden. Informationen erhalten Sie bei der Betriebszone Chur unter +41 (0)58 341 34 86, chur@postauto.ch.

Rhätische Bahn
 Züge, bei denen der Transport von Velos nicht möglich ist, sind im Fahrplan mit einem Zeichen versehen. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Transport-Kapazitäten bei grosser Nachfrage auf manchen Verbindungen beschränkt sind. Informationen erhalten Sie im Reisezentrum Ilanz oder telefonisch unter +41 (0)81 288 43 16, ilanz@rhb.ch.

Änderungen vorbehalten. Stand April 2020

259 **Cuolm Sura**
 Eine vielseitige und konditionell anspruchsvolle Tour. Von Ilanz aus folgt die Route dem jungen Rhein über Schluen und Sagogn zur Bahnstation Valendas-Sagogn. Via Valendas und Dutjen steigt sie an in Richtung Riein. Auf dem höchsten Punkt Cuolm Sura lässt sich die einmalige Sicht ins Val Lumnezia und über das ganze Bündner Oberland geniessen. Die Abfahrt zurück nach Ilanz ist rasant.

Länge 31 km / Gesamtaufstieg 1100 m / Gesamtanstieg 1100 m
 Rundstrecke

260 **Rheinschluchttour**
 Diese anspruchsvolle Strecke rund um die gesamte Rheinschlucht lässt sich auch gut in Tagesetappen aufteilen. Stopp bei der Aussichtsplattform in Flims Conn oder bei den Badeseen Caumasee und Crestasee werden so zum gemütlichen Erlebnis.

Länge 84,9 km / Gesamtaufstieg 2800 m / Gesamtanstieg 2800 m
 Ausflugsziele Caumasee, Crestasee, Zault, Spitzg, Islabord, Alix, faszinaturRaum
 Rundstrecke

Tourendetails auf Outdooractive App
 Mit der App von Outdooractive können Sie diese und weitere Wander- und Bikerouten auch direkt auf ein GPS-Gerät oder Smartphone herunterladen und für die Navigation verwenden.